

## Fondsdaten

### Anlagestrategie

Das Sondervermögen strebt einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Dieser soll vorrangig durch Direktinvestments in Aktien erzielt werden. Diese werden aus Wachstumsmärkten und Branchen mit überdurchschnittlich guten Aussichten selektiert. Bei allen Anlageentscheidungen steht die langfristige Beurteilung des Geschäftsmodells und der Ertragsperspektiven im Vordergrund. Einen Schwerpunkt legt das Fondsmanagement darauf, in Unternehmen zu investieren, die im Wandel von Märkten zu den Gewinnern zählen. Der Fonds kann in bestimmten Marktphasen auch Liquidität halten. Attraktive Unternehmensanleihen können beigemischt werden.

### Anlegerbezogene Risikoklasse



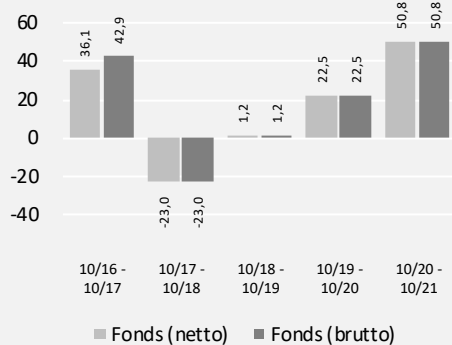
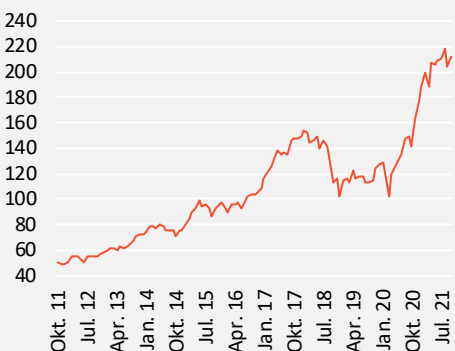
Niedrigeres Risiko Höheres Risiko

Der Apus Capital ReValue R ist in Kategorie 6 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen relativ hoch sein können.

### Fondsprofil

WKN / ISIN	A1H44E / DE000A1H44E3
Fondswährung	EUR
KVG	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Verwahrstelle	Donner & Reuschel AG
Auflegungsdatum	19.10.2011
Geschäftsjahresende	31. Juli
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Börsennotierung	Hamburg
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5%
Verwaltungsvergütung	1,80%
Verwahrstellenvergütung	0,05% p.a.
Gesamtkostenquote (TER)	1,96%
Einzelanlagefähigkeit	Ja (mind. 50,00 EUR)
Sparplanfähigkeit	Ja (mind. 50,00 EUR)
Anteilspreis (in EUR)	211,82
Fondsvolumen (in Mio. EUR)	127,72
Vertriebszulassung	DE, AT

## Wertentwicklung



	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflage
	50,8	87,0	105,7	325,3
p.a.	50,8	23,2	15,5	15,5

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2016	-4,9	-2,5	6,6	0,5	2,3	-5,2	6,0	2,9	1,9	-0,1	1,2	3,2	11,5
2017	7,3	4,1	4,1	3,6	6,1	-1,6	0,7	-0,6	7,1	1,5	-0,3	0,9	37,7
2018	3,6	-1,2	-5,1	1,1	2,7	-6,9	4,5	-3,1	-6,5	-13,9	1,6	-11,5	-31,1
2019	12,1	1,4	-2,8	7,9	-5,0	1,3	0,6	-4,7	0,4	1,9	7,3	3,0	24,5
2020	0,7	-6,3	-14,3	15,8	5,2	5,1	2,6	9,1	1,8	-6,0	15,7	9,1	39,8
2021	5,5	6,4	-5,3	9,9	-1,4	1,5	1,3	3,7	-6,3	3,8			19,5

Kennzahlen (3 Jahre, monatlich)	
Volatilität	24,8%
Value-at-Risk	10,7%
Maximum Drawdown	-19,7%
Sharpe Ratio	0,93

Ausschüttungen (in EUR)	
2016	0,34
2017	(0,00)
2018	0,02
2019	-
2020	-
2021	-

Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung/Berechnungen.

### Fondsstruktur

Kennzahlen Aktienportfolio	
Dividendenrendite (in %)	0,3
Preis / Buchwert-Verhältnis	4,2
Kurs / Gewinn-Verhältnis (KGV)	24,2

Währungsstruktur (in %)	
EUR	82,1
SEK	8,1
NOK	6,2
DKK	2,7
Sonstige	0,9

Branchenstruktur (in %)	
Technology	46,9
Health Care	17,6
Barvermögen	14,8
Industrial Goods and Services	10,4
Media	4,1
Telecommunications	2,7
Automobiles and Parts	2,7
Travel and Leisure	0,9

Größte Werte (in %)	
SUESS MICROTEC SE NA O.N.	6,3
VALNEVA SE EO -,15	6,1
NORDIC SEMICONDUCT. NK-01	5,0
SES-IMAGOTAG EO 2	4,5
ASML HOLDING EO -,09	4,4
WALLSTREET:ONLINE INH ON	4,1
ASM INTL N.V. EO-,04	3,6
SEDANA MEDICAL AB	3,0
WALLIX GROUP EO -,10	2,7
SAP SE O.N.	2,5
<b>Summe</b>	<b>42,1</b>

### Ratings und Auszeichnungen



## Kommentar des Fondsmanagements

### Rückblick:

Im Oktober haben sich die Aktienmärkte nach dem vorübergehenden Rückschlag im Vormonat deutlich erholt. Zwar belasteten Inflationsängste, die Lieferkettenproblematik sowie eine weltweit abnehmende konjunkturelle Dynamik unverändert die Börsenstimmung. Demgegenüber traten aber die Befürchtungen über merklich steigende Zinsen aufgrund der wirtschaftlichen Abkühlung wieder deutlich in den Hintergrund. Dies bewirkte einen spürbaren Anstieg aller wichtigen Aktienindices. So konnte der DAX im Berichtsmonat um 2,8% zulegen. Die Spanne bei den kleineren deutschen Indices bewegt sich zwischen +1,4% (MDAX) und +3,2% (SDAX). Noch ausgeprägter war die Dynamik in einigen europäischen Ländern (Frankreich: +4,8%, Italien: +4,6%). Da der Aufschwung dort von den hochkapitalisierten Werten angeführt wurde, war der Wertzuwachs beim STOXX 50 mit +5,4% noch ausgeprägter. Unter den Branchen verzeichneten unter anderem Technologiewerte wieder einen spürbaren Aufschwung. So konnte der amerikanische NASDAQ nach zwei negativen Monaten um 7,3% zulegen.

Der APUS Capital ReValue Fonds verzeichnete im Berichtsmonat mit einem Wertzuwachs von +3,8% ein gutes Ergebnis. Maßgeblich hierfür waren unter anderem die Erholung bei Technologieaktien sowie eine Reihe guter Unternehmensberichte. Mit einer Gesamtjahresperformance von 19,5% liegt der Fonds weiter merklich vor dem DAX und vielen europäischen Indices.

Bei den Einzelwerten trugen insbesondere Valneva, SES-Imagotag, ASMI, Wallix, ASML und Asetek zum positiven Monatsergebnis bei. Demgegenüber belasteten Kursrückgänge bei wallstreet:online, Sedana Medical, Technotrans und AMA.

Im Monatsverlauf haben wir aufgrund der sehr guten Wertentwicklung bei Nordic Semiconductor, Valneva und Sedana in geringerem Umfang Gewinne realisiert und die Gewichtungen angepasst. Die Position in Oncopeptides wurde vollständig verkauft. Zukäufe wurden hingegen bei König & Bauer und Wallix getätigt. Neu in den Fonds aufgenommen haben wir das niederländische Medizintechnologieunternehmen Onwards Medical sowie die schwedische Softwaregesellschaft Pagero. Zum Monatsende betrug der Anteil der Kasse 14,8% vom Fondsvermögen.

### Ausblick

Die Aktienmärkte könnten kurzfristig volatil bleiben. Wir behalten daher unsere relativ große Kassenposition vorerst bei. Auf der negativen Seite stehen anhaltende Probleme in den globalen Lieferketten, die für deutlich anziehende Inflationszahlen und abnehmendes Wirtschaftswachstum verantwortlich sind, wieder stark steigende COVID Infektionen sowie Unsicherheiten über die weitere Entwicklung in China. Demgegenüber stützen gute Unternehmensergebnisse, abnehmende Zinsängste, die Hoffnung auf eine deutliche Konjunkturerholung nach dem Ende der Pandemie und - mit Blick auf Europa - ein schwacher Euro die Kurse. Rein statistisch gesehen hat zudem die an den Börsen beste saisonale Zeit begonnen.

Wenn auch die Entwicklung in den kommenden Monaten mit einigen Unsicherheiten verbunden ist, sehen wir die Aktienanlage mittel- bis langfristig unverändert als attraktivste Anlageform. Insbesondere die durch die Megatrends Digitalisierung, Klimaschutz und demographische Entwicklung getragenen strukturellen Wachstumsmärkte eröffnen in den kommenden Jahren erhebliche Chancen. Der APUS Capital ReValue Fonds fokussiert sich genau auf die in diesen Bereichen gut positionierten Unternehmen. Der Fonds sollte daher auch in Zukunft für wachstumsorientierte Anleger ein attraktives Investment darstellen.

## Glossar

**Gesamtkostenquote:** Die Gesamtkostenquote wird auch als Total Expense Ratio (TER) bezeichnet. Sie beschreibt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres. Berücksichtigt werden dabei alle Kosten, die zu Lasten des Fondsvermögens entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten.

**Maximum Drawdown:** Der Maximum Drawdown gibt den Maximalverlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Nämlich wenn er zum Höchststand gekauft und zum Tiefststand verkauft hätte. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar und wird in aller Regel als Prozentwert dargestellt.

**Sharpe Ratio:** Wichtige Kennziffer zur Bewertung des Anlageerfolges insbesondere von Fonds. Die Sharpe Ratio berücksichtigt neben der Wertentwicklung auch die Schwankungsbreite (Volatilität) eines Fondspreises und setzt beide Größen ins Verhältnis. Sie gibt also an, wieviel Rendite ein Fonds pro Risikoeinheit bietet. Je höher die Sharpe Ratio, desto mehr entschädigt der Fonds für das eingegangene Risiko.

**Value-at-Risk:** Der Value at Risk stellt eine Risikokennzahl dar, mit der der maximale Verlust eines Fonds ermittelt wird, der unter Normalbedingungen innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums unter Berücksichtigung einer Irrtumswahrscheinlichkeit eintreten kann. Anders formuliert, lässt sich durch diese Risikokennzahl mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit angeben, welche Höhe der maximale Verlust des Fonds innerhalb eines Zeitraumes nicht überschreiten wird.

**Volatilität:** Die Volatilität ist die Schwankungsbreite eines Wertpapierkurses oder Index um seinen Mittelwert in einem festen Zeitraum. Ein Wertpapier wird als volatil bezeichnet, wenn sein Kurs stark schwankt.

## Rechtshinweise

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: Aramea. Diese Informationen dienen Werbezwecken. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form unter [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com) erhältlich. Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und sofern nicht anders angegeben - einem Anlagebetrag von 1.000,-EUR aus. Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Bruttowertentwicklungen (Berechnung nach der BVI-Methode).

Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt, der zu Beginn des hier dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anleger zu zahlen ist sowie ein ggfs. anfallender Rücknahmeabschlag. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht.

Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag und keinen ggfs. anfallenden Rücknahmeabschlag. Beim Sparplan werden die monatlichen Einzahlungen zum Ausgabepreis angelegt.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen Laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an. Die Gesamtkostenquote umfasst sämtliche im vorangegangenen Geschäftsjahr auf Ebene des Sondervermögens und auf Ebene der vom Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile ("Zielfonds") angefallenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten). Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden. Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100% abweichen kann.

Die anlegerbezogene Risikoklasse beruht auf einer Prognose, wie sich der Fonds unter Berücksichtigung seiner Anlageziele zukünftig entwickeln wird. Es besteht keine Garantie dafür, dass der Fonds seine Anlageziele erreicht. Die anlegerbezogene Risikoklasse weicht von dem fondsbezogenen Risikoindikator ab. Dieser beruht auf Daten der Vergangenheit und wird in den Wesentlichen Anlegerinformationen veröffentlicht.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.

© 2019 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden und Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen.

**Disclaimer/Impressum** Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, die „KI“ richtet sich an natürliche und juristische Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt.

Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt.

Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Finanzdienstleistung beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ und das Wertpapierprospekt: <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsId=141>

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden.

Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. 03. November 2021

Herausgeber: Johannes Ries, APUS CAPITAL GmbH, Dreieichstraße 59, 60594 Frankfurt handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 3 Abs. 2 WpHG) im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt. Die BN & Partners Capital AG besitzt für die die Erbringung der Anlageberatung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 4 WpHG und der Anlagevermittlung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpHG eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 15 WpHG.